



STELLUNGNAHME zur Anfrage		Vorlage Nr.:		
Freie Wähler-OR-Fraktion		Verantwortlich:		Dez. 4 VBK
vom: 5.04.2016				
Verlängerung Turmbergbahn				
Gremium	Termin	TOP	ö	Nö
Ortschaftsrat Durlach	11.05.2016	12	x	

- A) Welche baurechtlichen Voraussetzungen müssen erfüllt sein, um Baufreiheit für die Verlängerungstrasse der TBB zu erreichen?

Die Verkehrsbetriebe Karlsruhe GmbH muss aufgrund des Beschlusses vom 11.04.2014 der Aufsichtsbehörde, dem Regierungspräsidium Freiburg an der Turmbergbahn neue Fahrzeuge beschaffen. Die Fahrzeuge aus dem Jahre 1965/66 werden noch max. bis zum Jahr 2019 betrieben.

Zurzeit wird ein Planungsbüro (mit umfangreicher Seilbahnerfahrung) beauftragt, das folgende Varianten in seiner Machbarkeit prüfen soll. Hierbei werden alle relevanten Anforderungen gesammelt und bewertet. Die Baufreiheit und die daraus resultierenden Maßnahmen werden in der Machbarkeitsstudie ermittelt.

- Variante 1: Des 1:1 Ersatzes der bestehenden Fahrzeuge mit Anpassung der Infrastruktur
- Variante 2: wie Variante 1 + zusätzlich Standseilbahn zwischen Durlach Tram Endstation und Talstation
- Variante 3: Neubau einer Standseilbahn bis zur Tram Endstation
- Variante 4: Neubau einer Seilbahn (Luftseilbahn)

Somit können für Ihre Punkte A) – C) und E) erst nachfolgend der Planungsergebnisse Zahlen und Machbarkeiten konkret benannt werden. Der Planungszeitraum wird mit 4- 6 Monaten beziffert.

- B) In welchem Zeitrahmen soll die Sanierung der TBB ausgeführt werden und welche Kosten sind veranschlagt :
- a) für den Gleisoberbau mit Seilrollen
 - b) für Fahrzeuge
 - c) für das Zugseil
 - d) für die Seilwinde mit Steuerung
 - e) für Signaleinrichtungen
 - f) für Anpassung der Tal-und Bergstation, sonstiges

siehe Antwort A

- C) Welche Zusatzkosten fallen für eine Verlängerung der Trasse bis zur Grötzingen Straße an?

siehe Antwort A

- D) Wie viele Fahrgäste haben 2015 den Shuttlebus in Anspruch genommen?

Jährlich nutzen ca. 500 bis 700 Fahrgäste die Linie 29.

- E) Ist es denkbar, die verlängerte TBB auch für den Personen- Nahverkehr zu nutzen, da die jetzige Talstation zu einer Mittelstation wird und könnten dann auch Mittel aus dem Landes- GVGF beantragt werden?

siehe Antwort A

- F) Lt. einer Anfrage der Grünen- Gemeinderatsfraktion vom 17.11.2009 wurden zur Verlängerung der TBB damals "vertiefte Untersuchungen" angestellt. Wo sind diese Untersuchungen einsehbar oder abrufbar?

Die Untersuchungen wurden wegen der später absehbaren Erneuerung zurückgestellt.

- G) Wurden in der Vergangenheit Verkehrszählungen im Bereich der Kreuzung Dürrbach-/Turmbergstraße mit entsprechenden Quell- und Zielverkehren durchgeführt?

Nach Auskunft des Stpl.A. liegen für die Kreuzung Dürrbach-/Turmbergstraße keine direkten Zählungen vor.

Für die Kreuzung Gymnasiumstraße/Bergbahnstraße (Endhaltestelle) liegt eine Verkehrszählung aus dem Jahr 2015 vor.

Für die Kreuzung Rittnertstraße/Dürrbachstraße liegt eine Verkehrszählung aus dem Jahr 2005 vor. Hier ist in Kürze eine aktuelle Zählung vorgesehen.

Für die Kreuzung Turmbergstraße/Bergbahnstraße/Posseltstraße liegt eine Verkehrszählung aus dem Jahr 1991 vor.

